

Künftige Doppelkreisel nehmen sichtbar Form an

WZ, 28.7.15

Bis Ende 2016 wird sich die Strassenführung im Bereich des Autobahnanschlusses Wil und des Möbelhauses Lipo komplett verändert haben. Kernstücke bilden drei Kreisel, von denen zwei komplett neu gebaut werden. Dadurch sollen Rückstaus bei den Autobahnausfahrten in Wil in Zukunft verhindert werden.

HANS SUTER

WIL. Wer abends zu Stosszeiten die Autobahn bei Wil verlassen möchte, steht nicht selten im Stau. Eine gefährliche Situation, die das Bundesamt für Strassen (Astra) nicht länger duldet. Deshalb werden derzeit drei Kreiselprojekte realisiert. Die beiden Kreuzungen beim Möbelhaus Lipo, die heute mit Lichtsignalanlagen bestückt sind, werden derzeit zu Kreiseln mit Bypass umgebaut. Dank Bypass können Abbiegende künftig sowohl auf der Georg-Renner-Strasse als auch auf der Flawilerstrasse direkt abbiegen, ohne über den Kreis zu fahren. Zudem lässt sich im Kreis eine Busbevorzugung realisieren, die heute noch nicht möglich ist. Umgebaut wird auch der bestehende Kreis bei McDonald's. Die Einmündung in die Flawilerstrasse wird ebenfalls um einen Bypass ergänzt, so dass Fahrzeuge künftig auf einer eigenen Spur Richtung Schwarzenbach fahren können, ohne den im Bau befindlichen Kreisel beim Möbelhaus Lipo passieren zu müssen. Nach Angaben eines Sprechers des Tiefbauamtes des Kantons St.Gallen liegen die Arbeiten im Plan. Das gilt auch für den Kreisel auf der Georg-Renner-Strasse, wo wegen Platzmangels derzeit eine massive Landaufschüttung für den Kreisbau erfolgt.



Flawilerstrasse: Bereits lassen sich die Ausmasse des künftigen Kreisels gut erkennen.



Flawilerstrasse: Ab dem McDonald's-Kreis wird ein Bypass erstellt.

Bilder: Hans Suter



Georg-Renner-Strasse: Der Bypass zur Flawilerstrasse ist im Bau.



Georg-Renner-Strasse: Für den künftigen Kreis ist östlich eine Landaufschüttung notwendig.